

## Vorwort OV Vorsitzender

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe liberalen Freunde,  
als dieses Vorwort geschrieben wird, sind gerade die Sondierungsgespräche über die Bildung einer Jamaika Koalition gescheitert. Vielfach wird von den Medien der FDP die Schuld daran gegeben, dass augenblicklich keine handlungsfähige Regierung gebildet werden kann. Aber eines ist doch sonnenklar: Die gleichen Kommentatoren, die jetzt der FDP staatspolitische Verantwortung absprechen, wären die ersten gewesen, die bei einer entsprechenden Regierungsbeteiligung der FDP vorgeworfen hätten, ihre Inhalte nicht zu vertreten und überhaupt mangelnde Durchsetzungsfähigkeit zu haben. Auf lange Sicht – da bin ich sicher – wird es sich auszahlen, dass die FDP konsequent an ihren Inhalten festgehalten hat. Wer meint denn wirklich, dass nach quälenden, vierwöchigen Sondierungsgesprächen eine vierjährige harmonische und konstruktive Regierungsarbeit gefolgt wäre? Vielmehr kann man doch annehmen, dass ständige Konflikte mit Trittin und Seehofer unter dem teilnahmslosen Blick von Frau Merkel ebenso quälend gewesen wären.

So oder so war das Wahlergebnis zum Deutschen Bundestag vom 24. September 2017 ein großer Erfolg für die FDP.



Bernd Bollmus

Wer hätte vor vier Jahren wirklich geglaubt, dass der FDP der Wiedereinzug in den Deutschen Bundestag sogar mit einem zweistelligen Ergebnis

glücken würde. Ganz offensichtlich hat eine wirklich liberale Stimme im Bundestag gefehlt und die Freien Demokraten konnten in vier Jahren außerparlamentarisches Dasein glaubwürdig vermitteln, dass sie diese liberale Stimme sind. Dieser Gewinn an Glaubwürdigkeit durfte bei einer möglichen Regierungsbeteiligung nicht verloren gehen. Das Wahlergebnis in Bonn war wie gewohnt mit 15,7% überdurchschnittlich, für unseren Ortsverband im Bezirk Bonn konnten wir 15,5% erreichen. Auch unserer Wahlkreiskandidat Alexander Graf Lambsdorff hat mit über 12% der Erststimmen ein sehr beachtliches Ergebnis erzielt. Im Ortsverband wollen wir auf diese Ergebnisse aufbauen. Sie geben uns die Chance, wieder verstärkt öffentlich präsent zu sein. Wir werden als Ortsverband Bonn unsere Aktivitäten ausweiten, aber die traditionellen Veranstaltungen und Aktionsformen weiterführen. Dazu gehört unser Liberaler Treff am jeweils ersten Mittwoch im Monat, unsere Bürgersprechstunde am dritten Mittwoch im Monat und der monatliche Info-Stand am Friedensplatz jeden letzten Samstag im Monat. Darüber hinaus werden wir auch im Ortsverband verstärkt inhaltlich arbeiten. Daher haben wir bereits Arbeitskreise zu wichtigen Themen eingerichtet und wollen auch weitere Formen der inhaltlichen und programmatischen Arbeit ausprobieren. Erfreulicherweise haben wir einen deutlichen Mitgliederzuwachs in den letzten Monaten erreicht. Unser Ortsverband ist 2017 um mehr als 50 Neumitglieder gewachsen. Uns ist es wichtig, dass diese neuen Mitglieder ihre Vorstellungen von liberaler Politik artikulieren und einbringen. Davon lebt ein Ortsverband, davon lebt letztendlich eine Partei. Ich bin zuversichtlich, dass die letzten, nicht immer einfachen Jahre die FDP im Ergebnis gestärkt haben, weil wir wieder Gewissheit gewonnen haben, dass die Liberalen Vorstellungen es wert sind, für Sie einzutreten und zu kämpfen. Darum werden wir uns weiter – hoffentlich mit Ihrer Hilfe – bemühen.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Bernd Bollmus

## Liberales für Zwischendurch

„Die äußere Freiheit der Vielen lebt aus der inneren Freiheit des Einzelnen.“ – Theodor Heuss

## Die Zukunft des Einzelhandels

Mit einer ausgedehnten und kompakten Fußgängerzone und einer großen Angebotsvielfalt ist es um das Einkaufen in Bonn gut bestellt. Viele kommen zum Shoppen auch aus dem Umland nach Bonn, sodass der Einzelhandel in der Bonner Innenstadt 623 Mio. EUR Umsatz pro Jahr erwirtschaftet.

Adalbert von der Osten, Hauptgeschäftsführer des Einzelhandelsverbands Bonn Rhein-Sieg Euskirchen e.V., berichtet beim Liberalen Treff im November von den vielschichtigen Entwicklungen im Einzelhandel: Die Rollen von Hersteller und Händler verschwimmen immer mehr, dadurch dass Hersteller z.B. Flagship-Stores eröffnen und ihre Erzeugnisse direkt verkaufen, während Händler durch das Kreieren von Eigenmarken wiederum zum Hersteller werden. Die Zahl inhabergeführter Geschäfte nimmt ab und die Zahl der Filialgeschäfte großer Handelsketten (z.B. H&M) nimmt zu. Es gibt mehr und mehr Einkaufszentren, die Kunden mit hohem Komfort locken. Der Onlinehandel wächst stärker als der stationäre Handel und macht aktuell 10% des Umsatzes im Einzelhandel aus.

Auch in Bonn sind diese Entwicklungen sichtbar. Einige Gäste bedauern beim Liberalen Treff Leerstände und das Schließen einiger inhabergeführter Geschäfte. Der Einzelhandel ist auf eine gute Infrastruktur und Aufenthaltsqualität angewiesen. So wird die Verkehrssituation in Bonn, mit der anstehenden Erneuerung des „Tausendfüßlers“ und der mehrjährigen Schließung von Parkgaragen (z.B. Universität und Bahnhof) mit Sorge betrachtet.

Beim Vortrag und anschließender Diskussion gibt es viele Anregungen, wie sich die Bonner Innenstadt der Konkurrenz von Einkaufszentren und Onlinehandel stellen kann: von der Osten schlägt einen City Manager vor, der sich wie ein Hausmeister im Einkaufszentrum um die

allgemeine Ordnung in der Innenstadt kümmert. Zudem könne man in der Innenstadt den Onlinehandel mit dem stationären Handel verbinden und die Digitalisierung als Chance begreifen. Einige Teilnehmer schlagen vor die Öffnungszeiten am Abend auszuweiten, um Berufstätigen das Einkaufen in der Innenstadt überhaupt erst zu ermöglichen.

Insgesamt stellt sich die Frage, welchen Einfluss die Stadt bei der Gestaltung des Einzelhandels hat: Eine Stadtverwaltung entscheidet nicht, welche Geschäfte es gibt und wo gekauft wird. Allerdings braucht Bonn ein stimmiges städtebauliches und Verkehrs-Konzept für die Innenstadt, um Attraktivität und Erreichbarkeit zu erhöhen. Die Politik kann Gründer und neue Ideen fördern. Hier gibt es viele Möglichkeiten und Chancen für den Einzelhandel in Bonn.

## Dreiecksständer

Sind Ihnen schon unsere Dreiecksständer in der Stadt aufgefallen?



Wir suchen aktuell Standorte für zwei weitere Dreiecksständer. Gerne können Sie uns einen solchen neuen Standort vorschlagen. Außerdem wäre es toll, wenn Sie uns bei der Pflege helfen können und uns sofort Bescheid geben,

wenn Sie einen beschädigten Dreiecksständer sehen.

## Termine

**06.12.2017, 19:30: Liberaler Treff**

Brauhaus Bönnsch - Sterntorbrücke 4

**03.01.2018, 19:30: Liberaler Treff**

Gasthaus „Em Höttche“ – Markt 4

**17.01.2018, 18:00: Bürgersprechstunde**

## Impressum

FDP Ortsverband Bonn, Clemens-August-Straße 77a, 53115 Bonn

[www.fdp-ortsverband-bonn.de](http://www.fdp-ortsverband-bonn.de)

[www.facebook.com/FDP.OV.Bonn](https://www.facebook.com/FDP.OV.Bonn)

Vorsitzender: Bernd Bollmus, [bernd.bollmus@vodafone.de](mailto:bernd.bollmus@vodafone.de)

Redaktion: Julia Gao ([julia\\_gao@outlook.de](mailto:julia_gao@outlook.de)) und Bernd Bollmus

Bankverbindung: IBAN DE73 3705 0198 0000 0490 56, BIC COLSDE33XXX, Sparkasse Köln Bonn